



Pop-up-Store 26. + 27. Sep. 2026 im Herzen von Bad Schussenried

Altes Ladengeschäft Löwenstraße/Ecke Marktplatz

Geöffnet Sa 26. 9. 9:00 – 14:00 Uhr und So 27. 9. 12:00 – 17:00 Uhr

Zum Eröffnungswochenende der Landesausstellung im Kloster und dem Cittaslow-Tag der Stadt Bad Schussenried zeigen 8 Mitglieder des Vereins Kunst Handwerk Design Baden-Württemberg mit ihren aktuellen Arbeiten einen kleinen Querschnitt durchs zeitgenössische Kunsthandwerk unter dem Titel **ACHTUNG: KUNSTHANDWERK!** Das ehemalige Ladengeschäft Löwenstraße/Ecke Marktplatz wird zum Pop-up-Store als temporäre Kunsthandwerk-Galerie genutzt für Arbeiten aus den Gewerken Holz, Papier, Schmuck und Textil.

Auch vor dem Geschäft ist einiges geboten. Im Arbeitspavillon fliegen die Späne, wird Silber geschmiedet, Holz genäht und der Handwebstuhl klappert. Hier kann den Meistern über die Schulter geblickt werden. Besuchende sind eingeladen, hochwertiges Kunsthandwerk anzuschauen, Fragen zu stellen und natürlich auch das eine oder andere Stück zu erwerben. Es ist eine besondere Gelegenheit, mit den Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern persönlich ins Gespräch zu kommen, Hintergründe zu erfahren und im Gegensatz zur Landesausstellung darf hier auch angefasst werden. Kinder können am Cittaslow-Tag am Workshop ‚Papierblüten fürs Haar‘ teilnehmen und selber kreativ werden.

Schreinermeister Stefan Broszeit – in der Landesausstellung vertreten

Goethestr.2

72810 Gomaringen

ge-bro@web.de

zeigt: Schatullen und Kleinmöbel
führt vor: das Sägen von Parketterien mit der Bandsäge

Die Ornamente der Exponate von Stefan Broszeit entstehen durch Sägen einer Parketterie. Dabei werden in Wellenlinien Streifen an einer feinen Bandsäge gesägt. Durch Drehen und Versetzen der Bretter entsteht eine unbegrenzte Vielfalt an Mustern und Ornamenten. Einige Entwürfe sind genau geplant, andere entstehen aus dem Prozess heraus. Als Material kommen überwiegend einheimische Obsthölzer zum Einsatz, teilweise kombiniert mit kontrastreicher Mooreiche oder geräuchertem Nussbaum. Die Schatullen und Kleinmöbel sind auf Gehrung verleimt, so entsteht der Eindruck eines rundum laufenden Ornaments. Die Einsätze sind maßgenau eingepasst, so dass sie langsam auf der entweichenden Luft hinabgleiten. Sie können viele schöne Dinge aufnehmen, präsentieren oder verstecken. Die fein geschliffene, mit Ölen und Wachsen veredelte Oberfläche überzeugt mit ihrer außergewöhnlich angenehmen Haptik. Farben und Texturen werden durch die anfeuernde Wirkung des Öls hervorgehoben.

Goldschmiedemeisterin Felicitas Deffner – in der Landesausstellung vertreten

SchmuckWerk Felizitas Deffner

Hizlerstraße 3

88662 Überlingen

info@fd-schmuckwerk.de

www.fd-schmuckwerk.de

zeigt: Schmuckstücke aus Gold, Silber, Edelsteinen und Perlen
führt vor: das Knüpfen von Ketten

Drei Schwerpunkte in meiner Arbeit:

- Die Kombinationen Gold auf Silber, oder auch manche Silberarbeiten versuche ich in vielen Fällen zu schweißen. So entstehen interessante Oberflächen, die auch immer „Zu–Fall“ sind. Kaum etwas ist reproduzierbar. Jedes Stück wird dadurch eigenständig, individuell und meistens nicht vorhersehbar.
- Besonders sind auch Gestaltungsmöglichkeiten, die sich durch Einprägen ergeben. Und in Kombination mit vorher geschweißten Oberflächen ergeben sich faszinierende Muster.
In ein Gegenstück z.B. aus Messing, säge ich ein Muster oder ein Motiv, das dann in Silber oder Gold geprägt wird.
- Und immer wieder gerne verarbeite ich schöne Edelsteine und Perlen, auch auf klassische Weise.

Textildesignerin BA Martina Kählig – in der Landesausstellung vertreten

Im Eschle 14

89610 Oberdischingen

info@martinakaehlig.de

www.martinakaehlig.de

zeigt: Lampen aus Buchseiten und Schmuck aus finnischem Papiergarn
Workshop: sonntags ‚Papierblüten fürs Haar‘ Workshop für Kinder

Ihr Gewerk ist das Papier.

Aus finnischem Papiergarn fertigt sie in verschiedenen selbst entwickelten Textiltechniken dreidimensionale Schmuckstücke für Hals, Arm und Ohr.

Von ausgedienten Büchern werden Seiten in Streifen geschnitten und durch Flechten oder Nähen mit einer historischen Nähmaschine zu unterschiedlichen Lampenschirmen zusammengefügt.

Handweberin Regina Kammerer

Die Handweberei

Regina Kammerer

Zum Degenhardt 13/1

88662 Überlingen

kontakt@die-handweberei.de

www.die-handweberei.de

zeigt: handgewebte Schals und Tücher aus Leinen, Seide, Kaschmir, Merino

führt vor: Mustervielfalt mit einer Kette, Weben am Musterwebstuhl

Meine handgewebten Schals werden alle von mir entworfen und auf dem Handwebstuhl angefertigt. Durch die Verbindung von handwerklicher Perfektion und ansprechendem Design entstehen fernab von Massenware Produkte, die einen ein Leben lang begleiten.

Ich verwende nur Naturmaterialien für die Herstellung meiner Produkte

Schreinermeister, Kunstdrechsler Jo Maurer

Bergstraße 22

88348 Bad Saulgau

Tel. 07581 537230

kunstundraum@jomaurer.de

www.jomaurer.de

zeigt: feine Holzobjekte für Liebhaber und Sammler aus heimischen Hölzern

führt vor: das Nähen von Holzgefäßen

Mein Ziel ist es, dem Objekt im direkten Dialog mit dem ausgewählten Holz seine beabsichtigte Form zu geben. Risse sind keine Mängel, sondern Ausdruck der Kraft, die sich über Jahrzehnte hinweg im Baumstamm entwickelt hat. Ich verberge sie nicht, sondern setze sie durch die Einarbeitung feinsten Materialien in Szene.

Goldschmiedemeisterin Ulrike Seitz

Galerie Zeitweilig

Brühl 25

88090 Immenstaad

info@galerie-zeitweilig.de

www.galerie-zeitweilig.de

zeigt: handgefertigte Schmuckunikate

führt vor: Goldschmieden

Seit über 25 Jahren bin ich Goldschmiedemeisterin – mit Leidenschaft für echtes Handwerk, einem geschulten Blick für Details und der Freude daran, Schmuckstücke zu schaffen, die Menschen ein Leben lang begleiten.

In meiner Werkstatt entstehen handgefertigte Unikate, individuelle Anfertigungen, besondere Verlobungs- und Trauringe und zeitlose Schmuckstücke aus hochwertigen Materialien. Jedes Stück wird mit größter Sorgfalt gefertigt und trägt die Handschrift traditioneller Goldschmiedekunst.

Schmuckdesignerin Gudrun Seyfert

Schmuckdesign

Hölderlinstr. 17

70174 Stuttgart

seyfertschmuck@web.de

www.seyfertschmuck.de

zeigt:

führt vor: Schmieden von Ginkoblättern

Als Goldschmiedin und Mitglied im KUNST HANDWERK DESIGN Baden-Württemberg e.V. nehme ich regelmäßig an Ausstellungen und Messen teil.

Der direkte Kontakt zu TrägerInnen, die Faszination für ein Schmuckstück ist unmittelbar erlebbar. Bis zum heutigen Tage ist die Begeisterung für diesen Beruf, mit all seinen Facetten, die schönste Art und Weise meinen Lebensunterhalt zu verdienen.

Zu meinen Arbeiten: In meiner Werkstatt fertige ich individuelle Schmuckstücke, nach meinen Ideen, vorwiegend in Silber und Gold. Die Kollektion besteht aus Unikaten und Kleinserien. Von Anfang an war es mir ein Anliegen wertvoll qualitative Goldschmiedearbeiten nach eigenen Entwürfen herzustellen.

Textilgestalterin Marianne Wurst – nominiert für den Staatspreis und in der Landesausstellung vertreten

Filz und Kunz

Im Eschle 14

89610 Oberdischingen

info@filz-und-kunz.de

www.filz-und-kunz.de

zeigt: Kleidungsunikate, Hüte, Accessoires und Schönes für Zuhause
führt vor: Tischsets weben am Handwebstuhl

Selbstständiges textiles Gestalten ist für mich seit über 40 Jahren Leidenschaft und Lebensgrundlage zugleich. Bei meinen Arbeiten ist mir Langlebigkeit, Funktionalität, Tragekomfort und Pflegefreundlichkeit wichtig. Auch gehören Reparaturen und Änderungen nach vielen Jahren des Tragens zu meinem Service. Meine Entwürfe zeichnen sich aus durch Zeitlosigkeit.

Aus reinen Naturfasern wie Leinen, Seide, Alpaka, Kaschmir fertige ich Damen- und Herrenmode, Hüte und Interieur. Die Stoffe entstehen an Handwebstühlen oder am Filzbrett. Eine Besonderheit sind meine Wolle-Seide-Filze, die nach der Herstellung gefärbt, bemalt oder bedruckt werden. Viele Werke sind Auftragsarbeiten, die nach Wunsch und Maß gefertigt werden.

Natur, Wissenschaft, gesellschaftlicher und politischer Alltag, vieles kann für mich Inspiration sein. Es scheint unerschöpflich zu sein.